

Information Aktualisierung der T 021 / T 023 Erstinbetriebnahme

Oktober 2024



Die DGUV Informationen und die BG RCI Merkblätter [„DGUV Information 213-056 Gaswarneinrichtungen für toxische Gase/Dämpfe und Sauerstoff - Einsatz und Betrieb“](#) / [“T 021“](#) sowie [„DGUV Information 213-057 Gaswarneinrichtungen für den Explosionsschutz - Einsatz und Betrieb“](#) / [-“T 023“](#) wurden am 05.12.2023 aktualisiert und vollständig durch die MEWAGG (Projektgruppe „Mess- und Warngeräte für gefährliche Gaskonzentrationen) überarbeitet. Bitte konsultieren Sie für die Details die Merkblätter über die obenstehenden Links.

In dieser Dräger-Info wird vor allem auf die Erstinbetriebnahme von tragbaren Gaswarngeräten eingegangen.

Kapitel 8.2.1. Erstinbetriebnahme

Nach aktuellem Stand der Technik müssen tragbare Gaswarngeräte sowie Zubehör, zum Beispiel Test- und Justiereinrichtungen, Pumpen, Schläuche, vor dem erstmaligen Einsatz auf ihre Funktion geprüft werden. Der Umfang sollte dabei einer Systemkontrolle entsprechen.

Der Umfang einer Systemkontrolle umfasst folgende Prüfpunkte:

- Sichtkontrolle und Anzeigetest
- Aufgabe von Null- und Prüfgas zur:
 - Kontrolle und Bewertung der Messwertanzeige (Kalibrierung) und gegebenenfalls Justierung
 - Kontrolle und Bewertung der Ansprechzeit gemäß den Angaben in der Betriebsanleitung des Herstellers
- Kontrolle der sicherheitsrelevanten Parametrierung durch Soll-/Ist-Vergleich, dazu gehören mindestens Messbereich, Zielgas, Alarmschwellen, Akzeptanzkriterien für den Anzeigetest

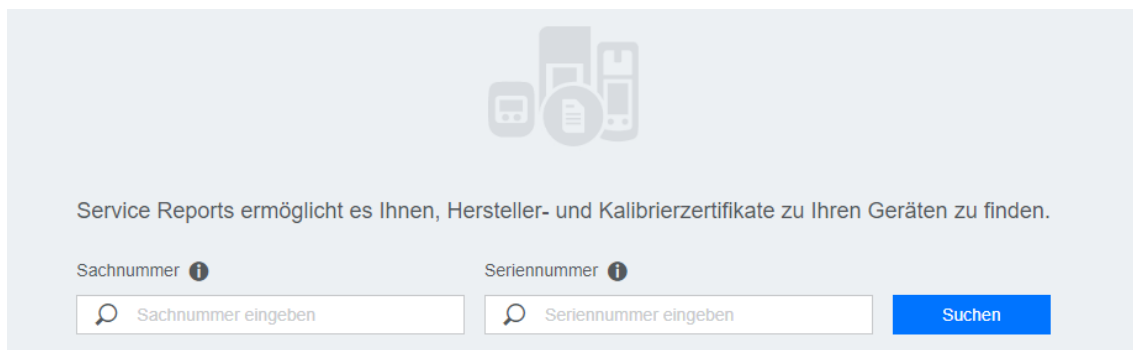
- Bei Vorhandensein eines Datenloggers: Auslesen der Inhalte und Kontrolle auf Plausibilität
- Beurteilung des Akku-Zustands
- Beurteilung des Zustands von Zubehörteilen (z. B. Schläuche, Filter)

Im Herstellungsprozess von z.B. mobilen Gaswarngeräten prüfen wir diese Geräte sehr umfangreich und dokumentieren dies im Produktions-Kalibrierzertifikat, welches online kostenfrei für sie verfügbar ist. Darüber hinaus wird in den Gaswarngeräten ein neuer geprüfter Akku verbaut und der Datenlogger ausgelesen und zurückgesetzt.

Die Kalibrierzertifikate können hier abgerufen werden:

<https://www.draeger.com/productioncertificates>

Dazu sind nur die Sachnummer (z.B. 3703850) und die Seriennummer (z.B. ARSF-0086) des Gerätes nötig.



Service Reports ermöglicht es Ihnen, Hersteller- und Kalibrierzertifikate zu Ihren Geräten zu finden.

Sachnummer ⓘ Seriennummer ⓘ

🔍 Sachnummer eingeben 🔍 Seriennummer eingeben **Suchen**

Um für Sie Aufwände zu reduzieren, empfehlen wir die Inbetriebnahme Ihrer neuen tragbaren Gaswarngeräte wie nachfolgend aufgeführt vorzunehmen. Die Inbetriebnahme ist durch qualifiziertes Fachpersonal durchzuführen:

<input type="checkbox"/>	Sichtkontrolle und Anzeigetest	Überprüfen Sie ihr Gerät auf äußerliche Schäden und führen Sie mithilfe einer Test- und Justiereinrichtung einen Anzeigetest durch.
<input type="checkbox"/>	Aufgabe von Null- und Prüfgas	Diesen Punkt haben wir im Herstellprozess für Sie erledigt. Ihre Sensoren sind ab Werk frisch kalibriert und justiert. (Nachweis im Produktions-Kalibrierzertifikat)
<input type="checkbox"/>	Soll-/Ist-Abgleich Sensorik und Parametrierung	Überprüfen Sie, ob ihr bestelltes und geliefertes Gerät mit Ihrer Gefährdungsbeurteilung bzw. Betriebsanweisung (Soll-Werte) übereinstimmt. Achten Sie darauf, ob Ihr Gerät korrekt konfiguriert und für Ihre Messaufgabe geeignet ist, die gewünschte Sensorik verbaut und korrekt

		parametriert ist. Beim Einschalten des Geräts werden die eingestellten Alarmschwellen und Messgase angezeigt.
<input type="checkbox"/>	Beurteilung von Akku und Datenlogger	Wir haben für Sie einen neuen qualitätsgeprüften Akku verbaut und den Daten-/Ereignislogger zurückgesetzt.
<input type="checkbox"/>	Beurteilung von Zubehörteilen	Überprüfen Sie bitte individuell, ob die mitgelieferten Zubehörteile für Ihre Messaufgabe geeignet und mit Ihren Geräten kompatibel sind. Nicht jedes Zubehör ist für jedes Messgas und Gerät geeignet. Sollten Sie sich unsicher sein, konsultieren Sie ihren Ansprechpartner bei Dräger. Testen Sie einmal den kompletten Messaufbau auf Funktion.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene Dräger Niederlassung, Ihren direkten Ansprechpartner oder füllen Sie dieses [Kontaktformular](#) aus.

UNTERNEHMENSZENTRALE

Drägerwerk AG & Co. KGaA

Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland

Hersteller:

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Revalstraße 1
23560 Lübeck, Deutschland